

Alexander Neumann

Kritische Arbeitssoziologie
Ein Abriss

Reihe
theorie.org

Schmetterling Verlag

Inhalt

Einleitung	8
1. Arbeitssoziologie unter dem Einfluss der Frankfurter Schule	22
1.1. Die Rezeption von Marx, Weber, Freud	25
1.2. Kritik am Konzept des Klassenbewusstseins.....	43
1.3. Arbeiter und Angestellte (Kracauer, Reich, Fromm)	47
1.4. Autoritärer Charakter in der Arbeitswelt.....	51
1.5. Aktualisierungen	55
1.6. Arbeiterbewusstsein in der Krise.....	57
2. Die Gründer der französischen Arbeitssoziologie	61
2.1. Pierre Naville	62
2.2. Georges Friedmann	70
3. Nachfahren und Weiterentwicklungen der Arbeitssoziologie nach 1968	77
3.1. Proletarische Verwandlungen	78
3.2. Feministische Arbeitssoziologie seit 1968.....	93
4. Nach dem historischen Industrieproletariat	99
4.1. Dekonstruktion des Parteimarxismus (Cornelius Castoriadis).....	101
4.2. Abschied vom Proletariat (André Gorz)	104
4.3. Die Zeitschrift <i>Futur antérieur</i>	110
4.4. Von der Arbeitskritik zur Multitude (Jean-Marie Vincent)	112
4.5. Die Multitude als globales Neoproletariat	115
5. Pierre Bourdieu und die Arbeitswelt.....	121
5.1. Die algerischen Arbeiter im kapitalistischen Modernisierungsprozess.....	122
5.2. Sprachlose Arbeiter?	124
5.3. Die Misere der Welt.....	127
5.4. Die neue Arbeiterlage (Stéphane Beaud, Michel Pialoux).....	130
5.5. Der neue Geist des Kapitalismus (Boltanski, Chiapello).....	134

6. Französische Zustände heute (Exkurs).....	143
6.1. Krise und Kritik.....	144
6.2. Die Verfassung der V. Republik.	146
6.3. Die sozio-kulturellen Strukturen Frankreichs.....	148
6.4. Widerstand, soziale Bewegung und Gegenöffentlichkeit	151
7. Bilanz und Perspektiven.....	156
7.1. Entwertung, Erosion, Korrosion	157
7.2. Kritik der Arbeit.....	160
7.3. Arbeit der Kritik.....	163
7.4. Arbeitswelt, Subjektivität, Öffentlichkeit	166
Bielines.....	169
Bibliografie.....	174
Über den Autor.....	184